BÖSENDORFER

Die Zeitschrift von Bösendorfer Österreich

Nr. 6 | Dezember 2011

Flying Bach: Der wohltemperierte Kulturclash

Interviews: Yuko Hisamoto/Valentina Lisitsa

Neues Flügel-Modell 155

P.B.B. | Postentgelt bar bezahlt | Verlagspostamt 1010 Wien
L. Bösendorfer Klavierfabrik GmbH, Bösendorferstraße 12, A-1010 Wien, mail@boesendorfer.com, www.boesendorfer.com | Falls unzustellbar, bitte zurück an den Absender
© Coverfoto: Ray Demski/Red Bull Content Pool

Piano Music Docs – Bösendorfer Klavierkurse für Ärzte

In kaum einer Berufsgruppe ist das Interesse an Musik und Kultur so weit verbreitet wie in der Ärzteschaft. Rund ein Drittel unter ihnen musiziert selbst aktiv, viele davon spielen Klavier.

Auch hat sich gezeigt, dass sich im Kreis der Ärzte viele Bösendorfer Enthusiasten finden lassen. Was liegt also näher als direkt in Wien, der Welthauptstadt der Musik, einen Klavierkurs speziell für Ärzte anzubieten. Unter der Leitung des Arztes und Konzertpianisten Wolfgang Ellenberger fand vom 25.–28. August 2011 der erste Bösendorfer Klavierkurs für Ärzte statt. Die Kurse begannen mit einem Eröffnungs-Dinner am Donnerstag Abend in der wunderschönen Atmosphäre des neuen Bösendorfer Saals im Mozarthaus Vienna. Bereits am ersten Abend durfte jeder Teilnehmer am Bösendorfer Flügel sein aktuelles Können vorführen.

Eröffnungs-Dinner im neuen Bösendorfer Saal

Der nächste Tag begann mit einer ausführlichen Besichtigung der Bösendorfer Klaviermanufaktur in Wiener Neustadt, die allen Teilnehmern die Entstehung des berührenden Bösendorfer Klangs veranschaulichte: »Die gestapelten Gussrahmen, das Holz in den temperierten Räumen, das Verspinnen der Saiten und ihr Aufziehen fügen sich nicht nur zu einem Instrument, dem man Töne entlockt, es entsteht ein Lebewesen.«

Besichtigung der Bösendorfer Klaviermanufaktur

Zu Beginn der Masterclass erläuterte Wolfgang Ellenberger die Übertragung der Körpermotorik auf den Anschlagsmechanismus des Flügels. Die auf medizinisch-wissenschaftlichen Hintergrund basierende Unterrichtsmethodik wurde in täglichem Einzelunterricht vertieft. Neben der selbstredenden Professionalität überzeugte, dass Ellenberger sich ganz individuell auf die Vorkenntnisse der Teilnehmer einstellen konnte und dabei sehr ermutigend und motivierend war: »Sehr individuelle Betreuung (Noten, Wissensstand)«, »sehr engagiert, unmittelbar umsetzbar«, »der Kurs hat mir auch für mein Klavierspiel viel gebracht und eine enorme Motivation gegeben« lauteten einige Feedback-Kommentare.

Im Einzelunterricht wurden die Klavierspiel-Kenntnisse vertieft.

Doch nicht nur durch den intensiven Einzelunterricht erhielten die Teilnehmer neuen Ansporn und konnten ihr Klavierspiel verbessern, auch gab es überall die Möglichkeit Instrumente auszuprobieren und vor allem ungestört zu üben – im Bösendorfer Werk, im Stadtsalon sowie an den Bösendorfer Flügeln im Konservatorium Wien. Während in den folgenden beiden Tagen unentwegt weiter unterrichtet und geübt wurde, bot sich zwischendurch und natürlich abends die Gelegenheit, das kulturelle Umfeld der Weltmusikmetropole Wien zu erkunden.

Den unvergesslichen Höhepunkt bildete dann am Sonntag Nachmittag das Abschlusskonzert der Teilnehmer, das wieder im Bösendorfer Saal im Mozarthaus stattfand. Ein paar Überraschungsgäste aus dem Umfeld der musizierenden Ärzteschaft steigerten hierbei noch das unvermeidliche Lampenfieber während der Aufführung.
Glücklich und erleichtert genossen alle Teilnehmer den Farewelldrink und mit dem festen Vorsatz den Kurs nicht nur an Kollegen weiterzuempfehlen, sondern am liebsten selbst wiederzukommen, zum nächsten Kurs, zu Bösendorfer nach Wien. Rückblickend schreibt eine junge Ärztin aus Finnland: »Es war hier wirklich großartig. Alle waren so nett und interessant. Die Klavierstunden waren extrem hilfreich, und ich bin jetzt sehr motiviert weiterhin Klavier zu spielen und auch zu üben. Ich freue mich schon darauf, wieder zu Bösendorfer zu kommen, um alle wiederzusehen und um meinen Flügel auszuwählen. In der Tat habe ich seit meiner Rückkehr meinen Kollegen von den Kursen erzählt, viele unter ihnen sind sehr interessiert auch zu kommen.«
Unter docs.boesendorfer.com erfahren Sie immer das Neueste über die Bösendorfer Piano Docs Klavierkurse, Berichte und Photos sowie die Ankündigung und Anmeldeformulare zu den nächsten Kursen.